2000 Euro zum 20. Geburtstag

Brambor gratuliert Bagadi-Ranch

Roßwein. „Für jedes Jahr einhundert Euro" – unter diesem Motto unterstützt der Pflegedienst Brambor die sozialen Projekte der Bagadi-Ranch und gratulierte zum 20. Jubiläum mit einem Spendenscheck in Höhe von 2000 Euro für die Vereinskasse.

Vergangenes Wochenende wollte der Verein mit seinen Mitgliedern, Wegbegleitern und Sponsoren das Jubiläum feiern. Aufgrund der aktuellen Situation wurde das jedoch abgesagt und es gab nur ein kleines Treffen einzelner Mitglieder. Mit der finanziellen Zuwendung unterstützt die Brambor Pflegedienstleistungen GmbH das stark ehrenamtlich engagierte Vereinsleben und fördert zukünftige, soziale Projekte sowie die herausragende Vereinsarbeit rund um den Linedance und das Westernreiten.

Inhaber und Gründer ist Klaus Bernhard, der im Volksmund unter dem Namen „Bagadi" bekannt ist. Er pflegt seit vielen Jahren zum Pflegedienst eine enge Verbindung.

Der Verein engagiert sich insbesondere im Kinder- und Jugendbereich. Zeltlager, Bastelnachmittage oder Kindertanzen sind dabei beliebte Aktivitäten. Die mehrmals im Jahr angebotenen abwechslungsreichen Ausflüge finden stets einen positiven

Cornelia Brambor (2.v.l.) übergab die Spende für die vielfältigen Projekte des Vereins. FOTO: BRAMBOR

Anklang bei den Mitgliedern. Die bekannten Sommerfeste auf der Seifersdorfer Ranch ziehen jährlich zahlreiche Besucher, Fans und Freunde des Freizeitreitens und des Linedances an. Doch auch in diesem Jahr konnte es keine der Veranstaltungen geben. Unter entsprechenden coronakonformen Schutzmaßnahmen ließen sich die Mitglieder zumindest ihren wöchentlichen Vereinsabend nicht nehmen, bei dem sie unter anderem ihrer großen Leidenschaft – dem Linedance – nachgehen und gemeinsam Spaß haben.

Auch die in Roßwein lebende Pflegedienstchefin Cornelia Brambor packte vor über drei Jahren die Neugier auf den Westerntanz und sie ist seitdem begeisterte Linedancerin.